

Überblicksdokument

Robeco UCITS ICAV - Robeco NextGen Global Small-Cap Equity UCITS ETF

Dieses Finanzprodukt fördert ökologische oder soziale Merkmale, hat aber nicht nachhaltige Anlagen zum Ziel.

Der Fonds weist die folgenden E/S-Eigenschaften auf:

1. Der Fonds bewirbt, eine kleinere CO₂-Bilanz im Vergleich zum MSCI World Small Cap Index (die „Benchmark“) zu erreichen.
2. Der Fonds bewirbt, einen kleineren ökologischen Fußabdruck im Vergleich zur Benchmark zu erreichen. Der Fonds bewirbt, einen besseren gewichteten durchschnittlichen ESG-Score zu als die Benchmark zu haben.
4. Der Fonds bewirbt, einen größeren Anteil von Unternehmen mit positivem SDG-Score (1, 2, 3) im Portfolio zu haben als die Benchmark. Im Einklang mit der Ausschlusspolitik des Fondsmanagers fördert der Fonds: (i) eine positive Auswirkung auf den Klimaschutz und die natürliche Umwelt, indem nicht in Unternehmen investiert wird, die in Ölsanden und Ölproduktion in der Arktis oder in die unverantwortliche Nutzung von Rohstoffen involviert sind; (ii) Frieden und Stabilität, indem nicht in bestimmte Unternehmen investiert wird, die in verbotene und umstrittene Waffen involviert sind; (iii) das Wohlergehen der Gesellschaft, indem nicht in Unternehmen investiert wird, die an der Tabakproduktion beteiligt sind; und (iv) die Förderung der Menschenrechte und der Korruptionsbekämpfung, indem nicht in Unternehmen investiert wird, die gegen die Standards der ILO, Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP), Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) oder OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen. Der Fonds beachtet bestimmte ökologische und soziale Mindestabsicherungsmaßnahmen durch Anwendung von Ausschlusskriterien im Hinblick auf Produkte und Geschäftspraktiken, die nach Ansicht des Fondsmanagers schädlich für die Gesellschaft sind, wie beispielsweise umstrittene Waffen und bestimmte Aktivitäten im Zusammenhang mit fossilen Brennstoffen. Durch seine Ausschlusspolitik schließt der Fondsmanager Investitionen in Unternehmen, die im Bereich thermischer Kohle tätig sind, durch mehrere Kategorien aus. Außerdem werden Investitionen in Unternehmen, die an Ölsanden und Ölproduktion in der Arktis beteiligt sind, durch die klimabezogenen Ausschlusskategorien ausgeschlossen. Diese Ausschlusskategorien sind Teil des Ansatzes des Fondsmanagers für die SFDR-PAI-Indikatoren in Bezug auf Treibhausgasemissionen und beziehen sich auf die geförderten ökologischen Merkmale des Fonds.
6. Es wurde kein Referenzwert festgelegt, um die von diesem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Es wurde kein Referenzwert für das Erreichen der von diesem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale festgelegt.

Anlagestrategie

Robeco NextGen Global Small-Cap Equity UCITS ETF ist ein aktiv verwalteter Teilfonds, der in Aktien von Unternehmen in den Industrieländern investiert. Das Portfolio wird mithilfe eines internen, KI-gestützten quantitativen Modells zur Aktienauswahl („NextGen“) optimiert, das darauf ausgelegt ist, Renditen über der Benchmark, Nachhaltigkeitsmerkmale über der Benchmark und ein besseres Risikomanagement im Vergleich zur Benchmark zu erzielen. Das KI-gestützte Modell berücksichtigt bewährte Renditefaktoren wie Value, Quality, Momentum, Analyst Revisions, Low Volatility und kurzfristige Signale, um attraktive Anlagemöglichkeiten zu ermitteln. Ein KI-System, das Verfahren des maschinellen Lernens („ML“) nutzt, wird dann eingesetzt, um den Auswahlprozess zu verfeinern. Weitere Einzelheiten zum KI-gestützten Aktienauswahlmodell finden Sie im Prospekt des Teilfonds.

Benchmark

Nicht zutreffend.

Geplante Vermögensallokation

Für das Produkt ist vorgesehen, einen Mindestbetrag von 50% in nachhaltige Anlagen zu investieren. Sämtliche Anlagen werden auf die E/S-Eigenschaften ausgerichtet, mit Ausnahme der Anlagen in der Kategorie „Sonstige“, die vor allem in Barmittel und Barmitteläquivalente angelegt werden.

Überwachung und Due Diligence-Prüfungen

Robeco hat die Nachhaltigkeitsaspekte der Anlagestrategien in angemessene Due Diligence-Prozesse vor Anlagen und Verfahren für die Auswahl und Überwachung von Anlagen integriert, wobei insbesondere der Risikoappetit und die Risikomanagementrichtlinien von Robeco berücksichtigt werden. Die Portfolio-Manager und Analysten sind für die tägliche Durchführung der Due Diligence-Prüfung vor Anlagen in ihren Strategien verantwortlich. Sie werden von einer unabhängigen Überwachung unterstützt, die von den Abteilungen für das Management finanzieller Risiken und Anlagebeschränkungen durchgeführt wird.

Datenquellen, Methoden und Beschränkungen

Für das Produkt mehrere Quellen für die Erfassung von Nachhaltigkeitsdaten genutzt. Robeco untersucht die Datenqualität der einzelnen Anbieter während der Due Diligence-Bewertungen, was eine Überprüfung des Datenmodells, statistische Prüfungen und eine Bewertung der Abdeckung beinhaltet. Die Datenverarbeitung erfolgt in unterschiedlichen Formen, wobei einer möglichst stark automatisierte

Datenerfassung immer Vorrang gegeben wird, um betriebliche Risiken oder unnötige menschliche Eingriffe zu vermeiden.

Robeco führt auf unserer Website eine umfassende Dokumentation der Methoden unserer firmeneigenen Analyseframeworks. Außerdem bezieht sich Robeco bei einigen sozialen und ökologischen Eigenschaften auf von externen Quellen bezogenen Inhalte, bei denen wir uns bei jeder unserer angestrebten Eigenschaften um die Auswahl der besten Anbieter ihrer Klasse bemühen. Die wichtigste Einschränkung von Methoden oder Datenquellen geht von fehlender Offenlegung der Unternehmen aus. Wie viele andere Teilnehmer der Kapitalmärkte fällt es uns schwer, angemessene Informationen über Indikatoren für wichtige nachteilige Auswirkungen zu finden. Um dieses Problem zu überwinden greift Robeco auf mehrere Datenanbieter zurück, weil diese jeweils eigene Stärken und Schwächen haben.

Strategie zur aktiven Einflussnahme

Die Positionen des Fonds sind Gegenstand des Auswahlprozesses im Rahmen des wertorientierten Programms der aktiven Einflussnahme von Robeco, das aus einem konstruktiven Dialog, in dem Investoren mit Unternehmen, in die sie investieren, darüber sprechen, wie sie ESG-Risiken managen und ESG-Chancen nutzen, und Einflussnahme als Stakeholder besteht. Obwohl diese Art der aktiven Einflussnahme nicht direkt mit dem nachhaltigkeitsbezogenen Anlageziel des Fonds zusammenhängt, können nachteilige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit über das wertorientierte Programm der aktiven Einflussnahme besprochen werden.

Die Positionen des Fonds sind Gegenstand des Enhanced-Engagement-Programms von Robeco, dessen Schwerpunkt auf Unternehmen liegt, die erheblich gegen die von Robeco in Bezug auf das Verhalten von Unternehmen, Klimafragen und Biodiversität aufgestellten Mindeststandards verstoßen. Bei der Bewertung des Verhaltens von Unternehmen erwarten wir von Unternehmen, dass sie international anerkannte Verhaltenskodizes in Bezug auf Geschäftsführung, soziale Verantwortung, Umweltbelange und Transparenz wie den Global Compact der UN und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen einhalten. In den Bereichen Klimawandel und Biodiversität erwarten wir, dass Unternehmen hinreichende Fortschritte gemessen am Klimaampel-Score von Robeco bzw. der RSPO-Zertifizierung machen. Der Prozess der Themenauswahl für die erweiterte Einflussnahme ist ein formaler Bestandteil unserer Ausschlusspolitik. Das Enhanced Engagement-Programm beinhaltet die Themen „Global Controversy“, „Acceleration to Paris“ und „Palm Oil“.